

Pressemitteilung 060/2023 vom 3. April 2023

Leichter Rückgang der Unfälle mit Personenschaden im Januar 2023 gegenüber dem Vorjahresmonat

Nach vorläufigen Ergebnissen des Thüringer Landesamtes für Statistik meldete die Thüringer Polizei im Januar 2023 insgesamt 3 792 Unfälle. Gegenüber dem Vorjahresmonat war das ein Rückgang um 1,5 Prozent. Im Vergleich zum Vormonat stellte das ebenfalls einen Rückgang dar, und zwar um 13,6 Prozent.

Bei den 329 Unfällen mit Personenschaden verunglückten 421 Personen. Zum Vorjahresmonat sank damit sowohl die Zahl der Unfälle mit Personenschaden (-20 Unfälle bzw. -5,7 Prozent) als auch die Zahl der verunglückten Personen (-33 Personen bzw. -7,3 Prozent).

Im Monat Januar verloren 7 Personen bei Unfällen auf Straßen in Thüringen ihr Leben. Das waren 2 Personen mehr als im Januar 2022. Die Zahl der schwerverletzten Personen sank zum Vorjahresmonat um 6 Personen bzw. 7,4 Prozent auf 75 Personen. Die Anzahl der Leichtverletzten sank ebenfalls, und zwar um 29 Personen bzw. 7,9 Prozent auf 339 Personen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Andreas Wild

Telefon: 0361 57331-9273

E-Mail: verkehr@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

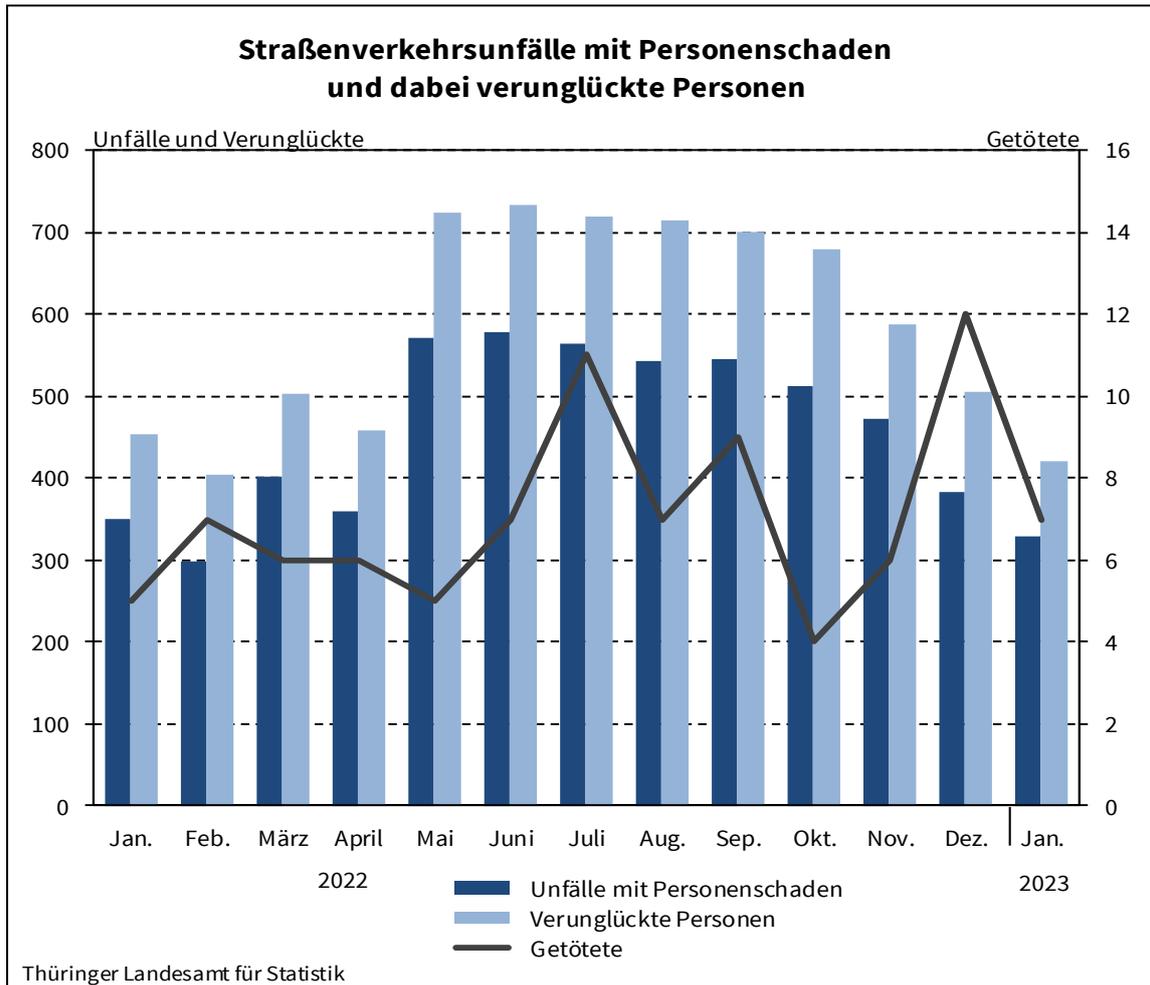
Kontakt:

Telefon 0361 57331-9110 / -9113
Telefax 0361 57331-9698

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Unfallkategorie ----- Verunglückte Personen	Januar		Zu- bzw. Abnahme (-) Januar 2023 gegenüber Januar 2022	
	2023	2022		
	Anzahl		Anzahl	Prozent
Unfälle	3 792	3 851	-59	-1,5
davon				
Unfälle mit Personenschaden	329	349	-20	-5,7
darunter unter Alkoholeinwirkung	13	24	-11	-45,8
davon				
Unfälle mit Getöteten	7	5	2	40,0
Unfälle mit Verletzten	322	344	-22	-6,4
davon				
Unfälle mit Schwerverletzten	59	70	-11	-15,7
Unfälle mit Leichtverletzten	263	274	-11	-4,0
Unfälle mit nur Sachschaden	3 463	3 502	-39	-1,1
davon				
schwerwiegende Unfälle mit Sach-				
schaden (im engeren Sinne) ¹⁾	205	201	4	2,0
darunter unter Alkoholeinwirkung	17	21	-4	-19,0
sonstige Sachschadensunfälle				
unter dem Einfluss				
berauschender Mittel ²⁾	31	19	12	63,2
übrige Sachschadensunfälle				
ohne Alkoholeinwirkung	3 227	3 282	-55	-1,7
Verunglückte Personen	421	454	-33	-7,3
darunter				
bei Unfällen unter Alkoholeinwirkung	13	27	-14	-51,9
davon				
getötete Personen	7	5	2	40,0
verletzte Personen	414	449	-35	-7,8
davon				
schwerverletzte Personen	75	81	-6	-7,4
leichtverletzte Personen	339	368	-29	-7,9

1) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit und gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht mehr fahrbereit

2) Unfallbeteiligter stand unter dem Einfluss berauschender Mittel und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt